

: LOKALES

Sonntag, 13. Dezember 2015 - 12:30 Uhr

Genossenschaft für die Zukunft

Kirchboitzen: 102 Männer und Frauen übernehmen das örtliche Gasthaus – Anteile á 2500 Euro ausgegeben



Bei der Eintragung in die Genossenschaft herrschte reger Betrieb an den Tischen. Foto: hh

hh **Kirchboitzen**. Lange Zeit war die Zukunft des Gasthauses Rabe in Kirchboitzen unsicher. Wirtin Annelie Rabe schaffte die Arbeit nicht mehr. Sie wollte verkaufen. Doch es fand sich kein Käufer, der das Gasthaus und das Hotel übernehmen wollte.

So wurde die Zukunft des 280 Jahre alten Gasthauses Thema einer Gruppe von Kirchboitzenern beim Bier an einem lauen Sommerabend. Es ging um den Ort, seine Vorteile und Nachteile, seine Zukunft und wie diese gesichert werden könne. Dazu gehörte auch das Gasthaus. Dieses war Treffpunkt der Vereine, der Feuerwehr, der Schützen und anderer

Organisationen. „Es ist ein Standortvorteil wie der Bäcker, die Sparkasse, der Tischler, der Metzger und vieles andere im Ort. Gegenüber der Kirche gelegen ist es Zentrum des Boitzer Marktes und Ort vieler Familienfeste wie Hochzeiten und Konfirmationen“, waren sich die Bürger des Ortes einig. Die Gaststätte und das Hotel müsse bestehen bleiben.

Die Männerrunde fand eine Lösung. Am Freitagabend gründeten 102 Männer und Frauen aus dem Ort und seiner Umgebung die Genossenschaft „Kirchboitzer Zukunft eG“ mit dem Ziel, das Gasthaus zu übernehmen, zu renovieren und an einen Pächter zu vermieten.

„Modern aber nicht pompös“ soll es werden, so Holger Zunft von der Männerrunde. Die Grundlage dafür wurde geschaffen. Die Initiatoren hatten vorab geprüft, wieviel die Anlage des kombinierten Gasthauses und Hotel kosten soll. Sie erkundigten sich über die Möglichkeiten und Voraussetzungen für eine Genossenschaft. Außerdem klärten sie ab, wie viele Bürger Anteile á 2500 Euro zeichnen würden. Dann prüften sie, welche notwendigen und wünschenswerten Arbeiten am Haus gemacht werden müssten, wie viel das kostet und wie dies finanziert werden kann.

Einmalige Sache

„Es ist eine einmalige, noch nicht dagewesene Sache“, bezeichneten die Initiatoren die Gründung der Genossenschaft. Heiko Kischel vom Prüfungsverband der Deutschen Verkehrs-, Dienstleistungs- und Konsumgenossenschaften erklärte die Satzung. 108 Anteile wurden gezeichnet. Sechs Männer und eine Frau stimmten zu, den Aufsichtsrat zu bilden. Die acht Initiatoren, unter ihnen Kreistagsmitglied Torsten Söder, betonten, sich jetzt nicht vor der Verantwortung drücken zu wollen und wurden verstärkt durch eine Frau zum Vorstand gewählt.

Damit kann im Januar der Kauf des Gasthauses durch die Genossenschaft erfolgen. Einen Monat haben die Organisatoren für die Renovierung und Modernisierung angesetzt, welche die Attraktivität so erhöhen soll, dass der Erfolg des Unternehmens gesichert ist. Ab Februar soll das Haus wieder geöffnet werden. Mit dem Beginn des 2. Quartal soll ein Pächter Gasthaus und Hotel übernehmen. Damit wären die zahlreichen Vorhaben der Vereine und Organisationen sowie der Familien gesichert, meinten die Vorstandsmitglieder.

Dies freute nicht nur die Versammlungsmitglieder, sondern auch das in Hannover wohnende

Paar Rosemarie und Willi Schröder. Der 91-Jährige und die 85-Jährige wollen in zwei Jahren in dem Haus ihren 70. Hochzeitstag feiern. Dafür traten sie mit Anteilen der Genossenschaft bei. „Ich fühle mich hier zuhause“, hatte zuvor die aktive Seniorin dem NDR-Fernsehen erzählt. 1946 nach Kirchboitzen gekommen, seien sie dort von allen gut aufgenommen worden. Sie würden jetzt etwas zurückgeben wollen. Kirchboitzen sei ein „starkes Dorf mit gutem Zusammenhalt“. „Meine Wurzeln sind hier“, betonte die langjährige Bürgerin des Dorfs. „Wir bewundern und achten die jungen Leute“, lobte das Paar die Genossenschaftsgründer.772218

Autor: Trappe Anja

Autor: Hennig Hans-Bernd

Schlagworte:

[Gasthaus](#) [Genossenschaft](#) [Kirchboitzen](#) [Männerrunde](#) [á](#) [Anteile](#)
[Initiatoren](#) [übernehmen](#) [Hotel](#) [Pächter](#)

[Meine Benachrichtigungsliste editieren](#)

Meldungen aus dem Umkreis:

[ALFA will in dieRathäuser einziehen](#)

[„Einführung in die Imkerei“ als Grundkurs](#)

[Viele Betriebe leben von der Substanz](#)

[Sprechstunde vor Ort](#)

[Fast eine Million Tiere vermarktet](#)

[Freizeitparks steigern Besuch](#)

Genossenschaft für die Zukunft



[Starte Fotostrecke \(3 Bilder\)](#)

Soziale Netzwerke



Bei einem Kommentar wird Ihre Mailadresse veröffentlicht.